

RS Bks 2007/12/10 611.963/0006-BKS/2007

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.12.2007

Norm

ORF-G §4

ORF-G §32

ORF-G §35 Abs2

ORF-G §36 Abs6

1. ORF-G § 4 heute
 2. ORF-G § 4 gültig ab 01.01.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2023
 3. ORF-G § 4 gültig von 09.09.2023 bis 31.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2023
 4. ORF-G § 4 gültig von 24.12.2020 bis 08.09.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 150/2020
 5. ORF-G § 4 gültig von 01.10.2010 bis 23.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2010
 6. ORF-G § 4 gültig von 01.01.2002 bis 30.09.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2001
 7. ORF-G § 4 gültig von 06.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/1999
 8. ORF-G § 4 gültig von 29.09.1984 bis 05.01.1999
-
1. ORF-G § 32 heute
 2. ORF-G § 32 gültig ab 28.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2012
 3. ORF-G § 32 gültig von 01.10.2010 bis 27.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2010
 4. ORF-G § 32 gültig von 01.01.2008 bis 30.09.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2007
 5. ORF-G § 32 gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2002
 6. ORF-G § 32 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2001
 7. ORF-G § 32 gültig von 01.01.1986 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 563/1985
 8. ORF-G § 32 gültig von 29.09.1984 bis 31.12.1985
-
1. ORF-G § 35 heute
 2. ORF-G § 35 gültig ab 01.10.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2010
 3. ORF-G § 35 gültig von 01.01.2002 bis 30.09.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2001
 4. ORF-G § 35 gültig von 12.07.2000 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 49/2000
 5. ORF-G § 35 gültig von 01.01.1999 bis 11.07.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/1999
-
1. ORF-G § 36 heute
 2. ORF-G § 36 gültig ab 24.04.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2026
 3. ORF-G § 36 gültig von 01.01.2024 bis 23.04.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2023
 4. ORF-G § 36 gültig von 01.01.2021 bis 31.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 150/2020
 5. ORF-G § 36 gültig von 01.08.2014 bis 31.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 55/2014

6. ORF-G § 36 gültig von 01.10.2010 bis 31.07.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2010
7. ORF-G § 36 gültig von 01.08.2004 bis 30.09.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2004
8. ORF-G § 36 gültig von 01.01.2002 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2001
9. ORF-G § 36 gültig von 01.04.2001 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2001
10. ORF-G § 36 gültig von 30.12.2000 bis 31.03.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2000
11. ORF-G § 36 gültig von 01.01.1999 bis 29.12.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/1999

Leitsatz

Weder aus § 35 Abs. 2 noch aus § 36 Abs. 6 ORF-G ist ableitbar, dass sich die Rechtsaufsicht nur auf solche „Töchter“ beschränken würde, die außerhalb des öffentlich-rechtlichen Auftrags tätig werden. Aus den in § 4 und auch § 32 ORF-G präzisierten Kriterien zur Unabhängigkeit lässt sich kein Anspruch darauf ableiten, dass ein einmal online gestellter Beitrag eine bestimmte Zeit abrufbar sein muss, oder, dass es dem nach dem ORF-Gesetz (oder dem Mediengesetz) Verantwortlichen untersagt wäre, Änderungen vorzunehmen oder den Beitrag zu ersetzen oder auch ersatzlos zu entfernen. Weder aus Paragraph 35, Absatz 2, noch aus Paragraph 36, Absatz 6, ORF-G ist ableitbar, dass sich die Rechtsaufsicht nur auf solche „Töchter“ beschränken würde, die außerhalb des öffentlich-rechtlichen Auftrags tätig werden. Aus den in Paragraph 4 und auch Paragraph 32, ORF-G präzisierten Kriterien zur Unabhängigkeit lässt sich kein Anspruch darauf ableiten, dass ein einmal online gestellter Beitrag eine bestimmte Zeit abrufbar sein muss, oder, dass es dem nach dem ORF-Gesetz (oder dem Mediengesetz) Verantwortlichen untersagt wäre, Änderungen vorzunehmen oder den Beitrag zu ersetzen oder auch ersatzlos zu entfernen.

Müssen schon „Sendungen“ des ORF den Anforderungen des § 4 ORF-G entsprechen, so muss dies unzweifelhaft auch für die mit diesen Sendungen im Zusammenhang stehenden online Dienste gelten, da diese nur dann innerhalb des Versorgungsauftrages liegen, wenn sie gemäß § 3 Abs. 5 ORF-G der Erfüllung des Programmauftrags dienen. Müssen schon „Sendungen“ des ORF den Anforderungen des Paragraph 4, ORF-G entsprechen, so muss dies unzweifelhaft auch für die mit diesen Sendungen im Zusammenhang stehenden online Dienste gelten, da diese nur dann innerhalb des Versorgungsauftrages liegen, wenn sie gemäß Paragraph 3, Absatz 5, ORF-G der Erfüllung des Programmauftrags dienen.

Dokumentnummer

BKSR_20071210_611963_0006_BKS_2007_01

Quelle: Bundeskommunikationssenat BKS, <https://www.ris.bka.gv.at/Bks>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at